

# HIMMELBLAU

## BESTATTUNG

# VORSORGE IST FÜRSORGE

Für sich und seine Angehörigen.  
Himmelblauer Ratgeber

inkl. Formular  
für Ihre  
persönliche  
Vorsorge  
ab S. 12

24H  01 361 5000

# HIMMELBLAUER LEITFADEN

## BESTATTUNGSVORSORGE FÜR MICH & MEINE HERZENSMENSCHEN

Bestattung Himmelblau liegt es am Herzen, dass jeder Mensch den Abschied am Ende des Lebens bekommt, den er sich wünscht. Über die eigene Sterblichkeit zu sprechen, fällt jedoch vielen schwer und das Thema wird in der Familie oder unter Freunden und Bekannten gerne verdrängt, bis es zu spät ist. Aus unserer mehr als 10-jährigen Erfahrung und als größtes, privates Bestattungsunternehmen Österreichs wissen wir jedoch, dass die Auseinandersetzung mit dem Tod zu Lebzeiten und dem damit verbundenen Abschiednehmen den Blick aufs Leben im Positiven verändern und entlasten kann.

### Über Vorsorge sprechen

Eine Bestattungsvorsorge kann eine große Erleichterung für Sie und Ihre Angehörigen sein. Dabei geht es nicht unbedingt um finanzielle Aspekte, sondern um Ihre persönlichen Wünsche, die die Trauerfeier und Beisetzung betreffen. Für Sie selbst kann das Klären und Festhalten der Wünsche rund um das Lebensende den Blick aufs Leben schärfen und Ihre gelebten Werte über den Tod hinaus wahren.

„Der Himmelblaue Vorsorge-Leitfaden führt Sie durch die Fragen rund um das eigene Lebensende.“

**DI (FH) ALEXANDER HOVORKA, MBA**  
Geschäftsführer Bestattung Himmelblau



„Der Tod ist von Geburt an unser ständiger Begleiter und ich glaube, dass man sich mit einem ständigen Begleiter arrangieren und auseinandersetzen muss.“

**CHRIS LOHNER**  
Bestattung Himmelblau Testimonial

Foto Lohner: Inge Prader

## SCHRITT FÜR SCHRITT: DEM THEMA NÄHERN & PLANEN

Über den eigenen Tod nachzudenken, mehr noch, sich bewusst damit auseinanderzusetzen und etwaige Folgen daraus mit seiner Familie oder nahestehenden Personen zu besprechen, benötigt Mut, Zeit und im Idealfall professionelle Begleitung. Der Verlust eines geliebten Menschen ist für Hinterbliebene zumeist eine enorme Belastung – sowohl emotional als auch finanziell. Gerade dann, wenn die Trauer am größten ist, sind Angehörige zusätzlich gefordert beim Organisieren und Planen der Bestattung. In dieser Zeit sind Entscheidungen und Vorbereitungen zu treffen, unter anderem zu Fragen wie diesen:

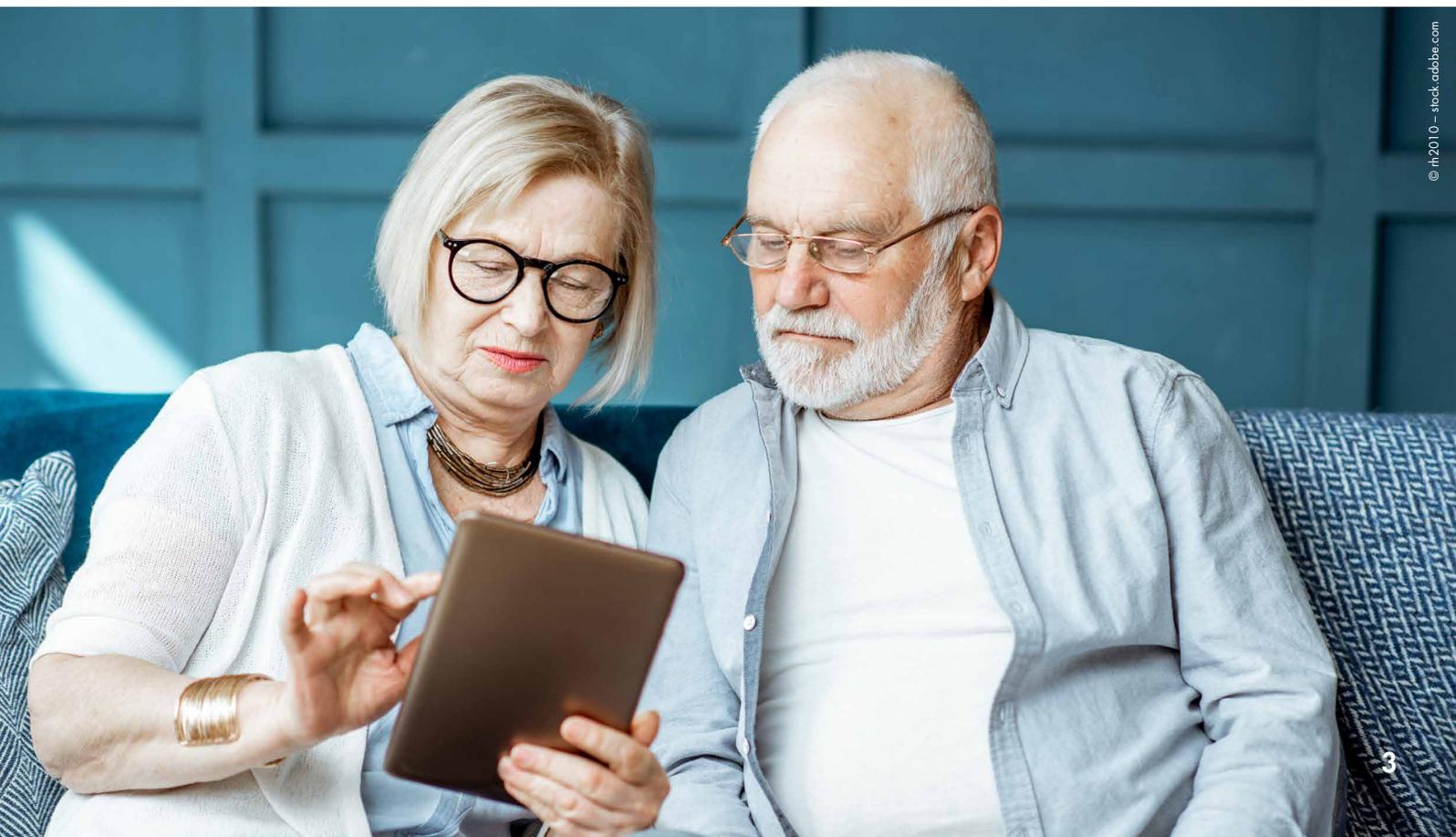
- Welche Bestattungsart ist gewünscht?
- Weltliches oder religiöses Begräbnis?
- Wer von den Verwandten und Freunden soll zur Trauerfeier eingeladen werden?
- Welche Musik soll gespielt werden?
- Wer deckt die Kosten für die Beerdigung?
- Welche Dokumente werden benötigt?
- Welcher Trauerdruck soll erstellt werden?
- Welche Blumen sind gewünscht?

**Mit einer Vorsorge klären Sie viele dieser Fragen schon vorab.**



„Bestattung Himmelblau kümmert sich im Todesfall von der Abholung bis zum Begräbnis um alle notwendigen Schritte.“

**JASMIN KREUZER, BERATERIN VORSORGE & BESTATTUNG,**  
Hausbesuche & Filialeiterin Bestattung Himmelblau



# GUTE GRÜNDE FÜR EINE VORSORGE

## 1. Ihre Werte wahren

Mit einer Vorsorge können Sie Ihren Abschied nach Ihren Wünschen planen und Werte, die Ihnen im Leben wichtig waren, über den Tod hinaus wahren.

## 2. Familie entlasten

Nehmen Sie Ihren Liebsten in einer emotional schweren Zeit Entscheidungen, Aufgaben und eine finanzielle Last ab.

## 3. Klarheit schaffen

Gerade in emotionalen Ausnahmesituationen kann es unter Angehörigen zu Unstimmigkeiten über die genaue Durchführung des Begräbnisses oder die Übernahme der Kosten kommen, im schlimmsten Fall zu Streit. Mit der Bestattungsvorsorge lässt sich das im Vorfeld verhindern.

## 4. Begräbniskosten einplanen

Sie planen Ihr Begräbnis und können dadurch Einfluss auf die Kosten nehmen. Sie und Ihre Familie wissen damit auch, welche Kosten im Todesfall auf Sie zukommen.

## Inhaltliche Vorsorge

Eine inhaltliche Bestattungsvorsorge hält Wünsche zu Lebzeiten fest. Im Idealfall werden die Wünsche gemeinsam mit professionellen BestattungsberaterInnen erarbeitet und beim Bestattungsunternehmen Ihrer Wahl hinterlegt. Darüber hinaus sollten Angehörige oder Vertrauenspersonen über die Vorsorge informiert werden. Wir empfehlen zusätzlich eine Kopie des Dokuments in der Dokumentenmappe aufzubewahren. Eine Bestattungsplanung sollte auf keinen Fall nur im Testament festgehalten werden. Denn Verlassenschaftsverfahren dauern zumeist einige Monate und die Bestattung hat dann in der Regel schon stattgefunden.

## Finanzielle Vorsorge

Wenn Sie Ihre Angehörigen bei Ihrer Bestattung finanziell entlasten wollen, empfiehlt sich der Abschluss eines Himmelblau Vorsorgedepots. Die Kosten der gewünschten Bestattung werden berechnet und per Vertrag gemeinsam mit inhaltlicher Vorsorge im Bestattungsunternehmen hinterlegt. Durch Einzahlung eines Einmalerslags ist der Betrag im Sterbefall sofort und zur Gänze verfügbar. Alternativ kann auch der Abschluss einer Sterbegeldversicherung interessant sein. Unsere BeraterInnen beraten Sie gerne bei der Wahl der für Sie richtigen Variante.



„Angehörige möchten zumeist im Sinne der verstorbenen Person entscheiden. Würde zu Lebzeiten nie über Bestattungswünsche gesprochen, fällt das oft schwer.“

**DI (FH) ALEXANDER HOVORKA, MBA**  
Geschäftsführer Bestattung Himmelblau

# BESTATTUNGSVORSORGE TREFFEN, SO GEHT'S



## Erstkontakt

Kontaktieren Sie uns per E-Mail oder Telefon und vereinbaren Sie einen kostenlosen und unverbindlichen Beratungstermin.



## Beratungsgespräch

Wir besprechen mit Ihnen Ihre Wünsche an einem unserer Standorte in Ihrer Nähe, bei einem Hausbesuch oder einfach telefonisch. So wie es für Sie am angenehmsten ist und Sie sich am wohlsten fühlen. Unsere VorsorgeberaterInnen stehen Ihnen mit viel Kompetenz und Empathie zur Seite, um Sie hinsichtlich der eigenen Bestattung zu beraten.



## Vorsorgeplan

Gemeinsam planen wir Ihre Bestattung bis ins Detail von der Bestattungsart bis zu Parte und Blumenschmuck. Wir zeigen Ihnen, welche Möglichkeiten es gibt, erklären Ihnen, worauf zu achten ist. Im Anschluss verschriftlichen und hinterlegen wir Ihre Planung bei uns. Wenn Sie auch finanziell vorsorgen wollen, schließen wir mit Ihnen einen Vorsorgevertrag ab. Dokumente können bei uns vorab hinterlegt werden.



## Im Todesfall

Im Todesfall werden wir informiert und können Ihre vereinbarten Wünsche gemeinsam mit den Hinterbliebenen umsetzen. Daher ist es wichtig, Ihre Angehörigen oder Vertrauenspersonen über Ihre Vorsorge zu informieren und die Vorsorgepläne bei den Dokumenten aufzubewahren. Bestattungskosten werden aus dem Depot oder über die Sterbeversicherung direkt verrechnet.



# IHRE VORTEILE MIT BESTATTUNG HIMMELBLAU



Team mit Gespür  
& Kompetenz



Professionalität &  
Leidenschaft



11 Standorte  
in Wien



15.000 Begräbnisse  
seit 2012



Rundum-Sorglos-  
Service



5 Sterne für  
Kundenzufriedenheit



Qualität steht an  
erster Stelle



Größter, privater  
Bestatter Österreichs



# DAS ERWARTET SIE BEI UNS

## **Kostenlose, unverbindliche & persönliche Beratung**

Wir nehmen uns Zeit, für Sie und Ihre Familie. Mit 11 Standorten in Wien sind wir in Ihrer Nähe und kommen auch gerne zu Ihnen nach Hause. In Notfällen sind wir für Sie telefonisch 24 Stunden erreichbar.

## **Vertrauen & Sicherheit für ein gutes Gefühl**

Bei uns sind Sie in guten Händen: Seit über 10 Jahren begleiten wir als größtes privates Bestattungsunternehmen Familien beim Abschiednehmen. Unser Team besteht aus geprüften MitarbeiterInnen mit viel Gespür & Kompetenz, die Sie professionell und mit Leidenschaft begleiten.

## **Keine extra Gebühren**

Wenn Sie über das Himmelblau Vorsorgedepot finanziell vorsorgen, hinterlegen Sie nur den Betrag für die geplanten Leistungen. Dieser steht dann im Sterbefall auch zur Gänze zur Verfügung. Auf Eigenleistungen von Bestattung Himmelblau haben Sie 2 Jahre Preisgarantie.

## **Inhaltliche mit/ohne finanzieller Vorsorge**

Bei uns können Sie für eine Bestattung nur inhaltlich oder zusätzlich finanziell vorsorgen.

## **Himmelblaue Vorsorgemappe**

Sie erhalten eine Himmelblaue Vorsorgemappe mit allen wichtigen Informationen zu Ihrer eigenen Bestattung für Ihre Hinterbliebenen. Verwahren Sie die Mappe griffbereit für Ihre Hinterbliebenen, am besten bei den Dokumenten.

## **Himmelblaue Vorsorgekarte(n)**

Sie erhalten zwei „Notfall-Karten“ mit Kontaktdaten von Bestattung Himmelblau. Eine bewahren Sie am besten in der Geldbörse auf. Die zweite Karte geben Sie an eine Vertrauensperson oder Angehörigen weiter. Leben Sie in einer Seniorenresidenz oder Pflegeeinrichtung bzw. planen Sie diesen Schritt, dann informieren Sie über Ihre Vorsorge bei Bestattung Himmelblau gleich bei der Aufnahme bzw. Ihre Pflegekraft. So ist im Sterbefall gesichert, dass wir rasch kontaktiert werden und uns um die gewünschte Bestattung kümmern können.



## BESTATTUNGSARTEN



### Erdbestattung

Bei einer Erdbestattung wird der bzw. die Verstorbene in einem Sarg im Erdreich beigesetzt. Die Erdbestattung ist die traditionellste Form der Bestattung in Österreich. Eine Erdbestattung muss in Österreich auf einem Friedhof erfolgen und benötigt auf alle Fälle ein Grab. Die Trauerfeier mit Aufbahrung erfolgt in der Aufbahrungshalle des Friedhofs oder einer Kirche. Die Sargbeisetzung kann aber auch „in Stille“ am Grab erfolgen.



### Feuerbestattung

Unter dem Begriff Feuerbestattung versteht man die Einäscherung (Kremation) der bzw. des Verstorbenen. Die Einäscherung muss in einem Krematorium stattfinden. Im Anschluss an die Kremation bietet sich eine Auswahl an Beisetzungen der Urne: Vom Urnengrab am Friedhof oder einem Baumgrab in der Natur bis zur Urne zu Hause. Eine Trauerfeier kann sowohl vor der Einäscherung mit Sarg stattfinden oder nach der Kremation mit der Urne.



### Alternative Bestattungsformen

Zu alternativen Bestattungsformen zählen Naturbestattungen wie Baum-, Wiesen-, See- oder Donaubeisetzungen. Die Asche der bzw. des Verstorbenen wird in einer biologisch abbaubaren Urne auf festgelegten Flächen außerhalb oder innerhalb eines Friedhofs in der Natur beigesetzt. Ebenso zählen Edelstein- oder Diamantbestattungen zu alternativen Bestattungsformen. Aus Asche oder Haaren der bzw. des Verstorbenen wird ein Edelstein oder ein Diamant hergestellt.



Mehr Informationen finden Sie online im Himmelblau Ratgeber [bestattung-himmelblau.at/ratgeber](https://bestattung-himmelblau.at/ratgeber)

## AUFBAHRUNG



### Zeitpunkt

Bei einer Erdbestattung findet die Trauerfeier meistens gemeinsam mit der Beisetzung des Sarges statt. Bei einer Urnenbeisetzung kann zwischen einer Trauerfeier vor der Einäscherung oder einer Trauerfeier vor Beisetzung der Urne gewählt werden. Auch eine „stille“ Verabschiedung am Grab ist möglich – sowohl bei einer Urnen- als auch Sargbeisetzung. Die letzten Worte werden dann am Grab im kleinen Kreis gesprochen.



### Ort

Gängige Orte für Aufbahrungen und Trauerfeiern sind Aufbahrungshallen auf Friedhöfen bzw. in Krematorien und Kirchen. Erfolgt ein Abschied in Stille, dann findet die Verabschiedung direkt am Grab statt.



### Aufbahrung

In Österreich ist eine Aufbahrung des Sarges oder der Urne im Rahmen der Trauerfeier üblich. Offene Aufbahrungen, d.h. bei offenen Sarg, sind in Österreich grundsätzlich eher selten, aber möglich. Je nach Zustand der bzw. des Verstorbenen ist eine thanatopraktische Behandlung notwendig (Thanatopraxie ist der Fachbegriff für eine ästhetische und hygienische Aufbereitung einer bzw. eines Verstorbenen, die über die grundhygienische Totenversorgung hinausgeht).

# TRAUERFEIER



## Begleitung & Gestaltung der Trauerrede

Die Bestatterin bzw. der Bestatter kümmert sich um Dinge wie die dekorative Gestaltung. Die Trauerrede im Rahmen der Trauerfeier kann durch einen geistlichen oder weltlichen Trauerredner gehalten werden. Die Trauerrede kann auch gänzlich von den Angehörigen gestaltet werden, dies kann allerdings sehr belastend für Trauernde sein. So kann ein Trauerredner Angehörige unterstützen, die richtigen Worte zu finden.



## Dekoration

Jede Bestatterin bzw. jeder Bestatter hat ein eigenes Sortiment an Aufbahrungs- und Dekorationsgegenständen. Zusätzlich können auch selbst Dekorationsgegenstände (z.B. gewisse Gegenstände der bzw. des Verstorbenen) in die Aufbahrung integriert werden.



## Musik

Musik kann frei gewählt werden. Wir empfehlen jedoch zwei bis maximal drei Stücke zu wählen, die zu Beginn, in der Mitte und am Ende der Trauerfeier gespielt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Auswahl der Musik. In den Aufbahrungshallen besteht die Möglichkeit, die Feier mit Live-Musik zu begleiten. Geeignete Künstler können sowohl von der Bestatterin bzw. vom Bestatter als auch von den Angehörigen selbst organisiert werden.



## Blumen

Zum gängigen Blumenschmuck bei Trauerfeiern zählen Kränze, Sarggestecke bzw. Urnenkränze. Sarggestecke werden direkt auf dem Sarg befestigt, Urnen werden in Urnenkränze gestellt. Blumenkränze können vor oder neben dem Sarg aufgestellt werden, Gestecke und Sträuße neben den Sarg gelegt werden. Nachwurflblumen werden ins offene Grab direkt bei der Beisetzung in das Grab geworfen. Der Blumenschmuck kann in der Regel bei der Bestatterin bzw. beim Bestatter oder einem Floristen bestellt werden.



## Trauerdruck

Es gibt Parten und Gedenkbilder. Parten sind Traueranzeigen im A4 Format, die Nachricht über den Tod und Informationen zum Begräbnis der bzw. des Verstorbenen geben. Diese werden meistens gemeinsam mit Trauerkuverts angeboten und entweder an Freunde und Familie verschickt oder persönlich von den nächsten Angehörigen übergeben. Gedenkbilder werden beim Begräbnis durch die Bestatterin bzw. den Bestatter selbst an die Trauergäste übergeben und dienen zur Erinnerung an die Verstorbene bzw. den Verstorbenen.



# IHR EMOTIONALES VERMÄCHTNIS

Beim emotionalen Vermächtnis geht es um Sie und Ihr Lebensvermächtnis. Es ist eine Möglichkeit, Ihre Meinung, Werte, Gedanken und Lebenserfahrungen aller Art, Leidenschaften, Hoffnungen und Träume für und mit Ihren Kindern, der Familie, mit allen Ihnen wichtigen Personen und künftigen Generationen zu teilen. Und es schafft Ihnen Klarheit auf viele Fragen im Leben. Hier ein paar Anregungen, worüber Sie sich im Zuge eines emotionalen Vermächtnis Gedanken machen könnten:

- Was möchten Sie weitergeben?
  - Was hätten Sie gerne früher gewusst?
  - Was interessiert Sie?
  - Was sind Ihre Werte, Wünsche & Sehnsüchte?
  - Was hat Sie das Leben gelehrt?
  - Woran glauben Sie?
  - Gibt es ein Rezept, das Sie gerne weitergeben möchten?
  - Welches Lied ist Ihr Lieblingslied?
  - Welche Band oder Musik lieben Sie?
- Gibt es Weisheiten oder Ratschläge, die Sie gerne weitergeben möchten?
  - Beschreiben Sie eine Zeit in Ihrem Leben in der Sie großen Mut beweisen mussten.
  - Beschreiben Sie eine Zeit, in der Sie besondere oder die größte Freude erleben durften.
  - Bedauern Sie etwas? Wie hat das Ihr Leben geprägt?
  - Was ist die lebendigste Erinnerung aus Ihrer Kindheit? Wie waren Ihre Eltern/Mentoren?
  - Was war Ihr erster bezahlter Job? Was ist Ihre erste oder älteste Erinnerung? Wie war Ihre Schulzeit? Erinnern Sie sich an Ihre erste oder größte Liebe? Erzählen Sie darüber, wenn Sie wollen.
  - Beschreiben Sie eine Zeit großen Kammers oder großer Traurigkeit. Welchen Einfluss hatte sie auf Ihr Leben und was hat Ihnen geholfen, gut aus dieser Zeit zu kommen?
  - Was und wo ist Ihr Lieblingsort? Lassen Sie diesen in Ihrer Erinnerung aufleben, beschreiben Sie ihn und was Sie mit ihm verbindet.





Seien Sie kreativ und gestalten Sie Ihr emotionales Vermächtnis so, wie es Ihnen gefällt und es sich gut anfühlt.

Welchen Personen möchten Sie eine Botschaft hinterlassen? Welche Nachricht möchten Sie einem bestimmten Herzensmenschen (PartnerIn, Eltern, besten FreundIn, Kindern) hinterlassen?



### Vorsorge für persönliche Erinnerungen

Wenn wir geliebte Menschen verlieren, gewinnen Erinnerungen schlagartig an Bedeutung für uns. Eine lustige Familienaneddote, ein gemeinsamer Ausflug, Traditionen oder Familienrituale lösen plötzlich starke Emotionen aus. Kleidungsstücke, Fotos und andere persönliche Dinge der bzw. des Verstorbenen werden zu zentralen Elementen des Gedenkens.

Mit ihnen können wir das Leben eines Menschen feiern und entsprechend würdigen. Dabei gibt es unzählige Möglichkeiten, diesen Prozess individuell zu gestalten. Von letzten Worten bis hin zu Denkmälern gibt es für jede und jeden eine passende Variante, sich mit der Frage „Wie möchte ich in Erinnerung bleiben?“ zu beschäftigen. Hier finden Sie ein paar Ideen, die Sie dazu inspirieren sollen, Erinnerungen auf Ihre eigene Art und Weise aufleben zu lassen:

- Das Familien Kochbuch
- Der Familien Stammbaum
- Die Widmung
- Ein Abschiedsbrief
- Ein Fotoalbum
- Eine Videobotschaft
- Eine Gedenkwebseite z.B. über das Trauerportal von Bestattung Himmelblau
- Memoiren
- Eine Playlist mit Lieblingssongs
- Eine Erinnerungs-CD mit persönlichen Nachrichten

# MEINE PERSÖNLICHE VORSORGE

## MEINE PERSÖNLICHEN DATEN

Titel, Vor-/Nachname

Adresse

Telefon

E-Mail

Geburtsdatum/Geburtsort

Staatsbürgerschaft

Familienstand

Konfession

### Finanzielle Vorsorge

Ich habe

ein Himmelblaues Vorsorgedepot

eine Sterbeversicherung bei:

Keine finanzielle Bestattungsvorsorge

## MEINE NOTFALLKONTAKTE

**Titel, Vor-/Nachname**

**Verhältnis\***

Adresse

Telefon

E-Mail

\*z.B. Ehepartner, Tochter/Sohn, Mutter/Vater, Schwester/Bruder, Vertrauensperson, Nachbar, Erwachsenenvertreter, etc.

# MEINE BESTATTUNGSVORSORGE

## Bestattungsart & Beisetzung

- **Ich möchte eine Erdbestattung** → und somit in einem Erdgrab beigesetzt werden.
  - Es ist bereits ein Grab/eine Gruft vorhanden. Friedhof & Grabnummer unten bei 1. angeben.
  - Ich habe noch kein Grab. Friedhofswunsch unten bei 2. angeben. Ich möchte
    - ein Familiengrab/Gemeinschaftsgrab/Einzelgrab (Zutreffendes einkreisen).
    - in einer Gruft bestattet werden.
  - **Zusätzlich** soll aus meinem Haar eine **Erinnerung** angefertigt werden:
    - Diamant
    - Edelstein
  
- **Ich möchte eine Feuerbestattung** → und somit verbrannt werden. Meine Urne soll folgendermaßen beigesetzt werden:
  - in einem Urnengrab am Friedhof.
    - Es ist bereits ein Grab vorhanden. Friedhof & Grabnummer unten bei 1. angeben.
    - Ich habe noch kein Grab. Friedhofswunsch unten bei 2. angeben.
  - in der Natur
    - in einem Baumgrab (falls bereits ausgesucht, unten bei 1. angeben, sonst bei 2.)
    - auf einem See (Wunschgewässer unten bei 2. angeben)
    - in der Donau
    - in Form einer anonymen Naturbestattung
  - zu Hause bei (Ort oder Person unten bei 2. angeben)
  - **Zusätzlich** soll aus meiner Asche eine **Erinnerung** angefertigt werden:
    - Diamant
    - Edelstein
    - Miniurne aus Holz/Keramik/Metall

### 1. Vorhandener Friedhofsplatz: Ort, Gruppe/Reihe/Grabnummer

### 2. Wunschfriedhof / Bestattungsort (Weitere Angaben)

## Trauerfeier & Beisetzung

### Ich möchte eine Trauerfeier

- im größeren Kreis mit Trauergästen
- im kleinen Kreis
- gar keine

### Priester/Trauerredner

- mit Priester  ohne Priester
- mit Trauerredner  ohne Trauerredner

### Zeitpunkt & Ort

- mit Aufbahrung am Sarg/Urne in einer Halle
- direkt am Grab
- ganz wo anders:

### Musik

- Livemusik mit

- Per Tonaufnahmen  keine Musik

### Musik: Lieder, Interpreten

### Blumen

- Ja, Sorte, Farbe:  keine Blumen

- Blumen, die ich gar nicht mag

- Spende statt Kränze an:

## Leichenschmaus

- Ja  Nein

- Restaurantwunsch (Namen)

- Menüwunsch (mein Lieblingsgericht)

## Parten

- Ja  Nein

- Anzahl

- Motivwunsch/Spruch/Zitate

## Gedenkbilder

- Ja  Nein

- Anzahl

- Motivwunsch/Spruch/Zitate

## Ich wünsche mir noch

## **Traurgäste**

**Gäste sollen eingeladen werden von:**

**Auf keinen Fall einladen (Namen):**

**Liste von Leuten, die unbedingt über den Tod informiert werden sollen und eine Parte/ Gedenkbild bekommen sollen, und nicht zur Trauerfeier eingeladen sind.**

**Gäste sollen folgende Farbe tragen:**

**Unbedingt einladen (Namen):**

# MEIN EMOTIONALES VERMÄCHTNIS

Welche Botschaften möchten Sie weitergeben und wer von Ihren Herzensmenschen (Partner/in, Eltern, beste Freunde, Kinder) soll diese bekommen?

---

---

---

---

Was interessiert Sie? Was sind Ihre Werte, Wünsche und Sehnsüchte?

---

---

---

---

Welches Lied ist Ihr Lieblingslied? Welche Band oder Musik lieben Sie?

---

---

Was hätten Sie gerne früher gewusst?

---

---

---

---

Gibt es Weisheiten oder Ratschläge, die Sie gerne weitergeben möchten?

---

---

---

---

Hat es eine Zeit gegeben, in der Sie großen Mut beweisen mussten?

---

---

Bedauern Sie etwas? Wie hat das ihr Leben geprägt?

---

---

Was ist Ihre erste, älteste oder lebendigste Erinnerung?

---

---

Was war Ihr erst bezahlter Job?

---

---

Wie war Ihre Schulzeit?

---

---

Wer war Ihre erste große Liebe? Oder bleibt das ein Geheimnis?

---

---

Gab es eine Zeit großen Kummers/großer Traurigkeit. Welchen Einfluss hatte sie auf Ihr Leben?

---

---

Was und wo ist Ihr Lieblingsort? Beschreiben Sie ihn und was Sie mit ihm verbindet.

---

---

Das Leben hat mich gelehrt, dass...

---

---

Der glücklichste Moment in meinem Leben war...

---

---

Das Wichtigste auf der Welt ist für mich:

---

---

Dies musste/durfte ich lernen und möchte es weitergeben:

---

---

Was ich am meisten an meinem Kind/Enkel/Freund/in/Partner liebe ist...

---

---

Mein Wunsch für die Zukunft ist...

---

---

Und nun ist es an der Zeit, dass ich Dir einige Dinge sage, die ich vielleicht noch nie gesagt habe:

---

---

---

---

---

# 100 € VORSORGE BONUS

Dieser Gutschein gilt beim Abschluss eines Himmelblauen Vorsorgedepots bis auf Widerruf an allen Standorten in Wien.

Der 100 Euro Rabatt wird auf der Rechnung in Abzug gebracht und ist nicht in bar ablösbar. Pro Vorsorgeauftrag ist nur ein Gutschein einlösbar.

## KOSTENLOSE & UNVERBINDLICHE BERATUNG

Bei Fragen sind wir gerne für Sie da.



### VORSORGE & BESTATTUNG

- 1010 Wien · Wallnerstraße 2  
(nur nach Terminvereinbarung)
- 1020 Wien · Heinestraße 43
- 1100 Wien · Laxenburger Straße 24
- 1110 Wien · Simmeringer Hauptstraße 48
- 1120 Wien · Eichenstraße 48
- 1130 Wien · Hietzinger Kai 5
- 1180 Wien · Währinger Gürtel 7
- 1190 Wien · Billrothstraße 16
- 1210 Wien · Floridsdorfer Hauptstraße 39
- 1220 Wien · Wagramer Straße 133
- 1230 Wien · Geßlgasse 7

24H ☎ 01 361 5000

wien@bestattung-himmelblau.at  
www.bestattung-himmelblau.at